

Beispiel für ein Exposé ohne R-Code im Rahmen eines Antrags auf sekundäre Datennutzung

Stand: 14. Dezember 2023

1 Wissenschaftliche Fragestellung

Beschreiben Sie bitte knapp und präzise die wissenschaftliche/n Fragestellung/en des konkreten Vorhabens (ggf. Hypothesen) und legen Sie den Forschungskontext und/oder den Weiterentwicklungsbedarf in der Qualitätssicherung dar. Bitte stellen Sie zudem für jede Fragestellung klar, wie diese mit den Daten der sekundären Datennutzung beantwortet werden kann.

2 Zeitplan

Geplant ist die Arbeit mit den Auswertungsergebnissen ab Monat/Jahr. Der Zeitplan ist nachfolgend dargestellt.

Ablaufplanung Jahr	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep
Einreichung Exposé/ggf. Nachlieferung											
Prüfung und Übermittlung G-BA											
Ergebnisübermittlung											
Veröffentlichung Ergebnisse											

3 Spezifizierung der Datenquelle/Studienpopulation

Studienpopulation		
Einschlusskriterien	Ausschlusskriterien	Erfassungsjahre
Alle Fälle im Modul 16/1:M und 16/1:K (QS Verfahren: Geburtshilfe)	alter < 18 alter > 55	2019-2020

Studienpopulation
Gruppen
Gruppe 1: Einlinge (ANZMEHRLINGE=1), Gruppe 2: Mehrlinge (ANZMEHRLINGE>1)

4 Benennung der Variablen und Prüfung der Verfügbarkeit

Variable (Exposé)	Feldname (Daten)	Hinweis
Alter	alter	
Geschlecht des Kindes	GESCHLECHTK	Die Merkmalsausprägungen für 2019 sind 1,2 und 8 2020 sind 1,2,3 und 8 (siehe Ergänzung Funktionen/Rechenregeln, Operationalisierung).
BMI	LAENGE, KGERSTUNT	
Gestationsalter in Tagen	TRAGZEITKLIN, GEBDATUMK, GEBTERMIN, SSBEFUND_1 bis SSBEFUND_56	
Anzahl Mehrlinge	ANZMEHRLINGE	
Notsektio	NOTSECTIO	
Kopfumfang des Kindes	KOPFUMFANG	
Fehlbildungen	CRIBFEHLBILD (nur für 2020)	Die Variable ist nur für 2020 verfügbar (siehe Hinweis unter „Statistische Methodik“)
letztes Gewicht vor Geburt	KGVORGEBURT (nur für 2019)	Die Variable ist nur für 2019 verfügbar (siehe Hinweis unter „Statistische Methodik“)

5 Funktionen/Rechenregeln

Variable (Exposé)	Feldname (Daten)	Operationalisierung
Geschlecht des Kindes	GESCHLECHTK	1=männlich, 2=weiblich
		für 2019 GESCHLECHTK=8 und für 2020 GESCHLECHTK=3 oder 8 als NA setzen
BMI	LAENGE, KGERSTUNT	$BMI = \frac{\text{Körpergewicht (kg)}}{\text{Körpergröße (m)}^2} = \frac{KGERSTUNT}{\left(\frac{LAENGE^2}{100}\right)}$
Gestationsalter in Tagen	TRAGZEITKLIN, GEBDATUMK, GEBTERMIN, SSBEFUND_1 bis SSBEFUND_56	<p>Bestehende Funktionen können aus IQTIG-Dokumentationen übernommen werden, z.B. fn_Gestalter (Seite 17, https://iqtig.org/downloads/auswertung/auswertung/2019/16n1gebh/QSKH_16n1-GEBH_2019_QIDB-DV_V01_2020-04-29.pdf):</p> <pre>nTragzeitkliWo <- TRAGZEITKLIN * 7 nAbstGebterm <- 280 + round(as.numeric(diff-time(GEBDATUMK, GEBTERMIN, unit="days", tz = "Europe/Berlin")))) f1 <- ifelse(!is.na(TRAGZEITKLIN), nTragzeitkliWo, NA_integer_) f2 <- ifelse(!is.na(TRAGZEITKLIN), nTragzeitkliWo, abstGebterm + 280) f3 <- ifelse(abs(nTragzeitkliWo - nAbstGebterm) < 14, nAbstGebterm, nTragzeitkliWo) result <- ifelse(!is.na(GEBTERMIN), ifelse(SSBEFUND %any_in% 38, f1, ifelse(!is.na(TRAGZEITKLIN), f3, nAbstGebterm)), f2) result</pre>
Frühgeburt	Gestationsalter in Tagen	<p>Frühgeburt = 1, wenn Gestationsalter in Tagen < 252</p> <p>Frühgeburt = 0, wenn Gestationsalter in Tagen ≥ 252</p>
Anzahl Mehrlinge	ANZMEHRLINGE	1=Einlinge, >1=Mehrlinge
Notsektio	NOTSECTIO	0=nein, 1=ja
Fehlbildungen	CRIBFEHLBILD	<p>0=keine</p> <p>1= leichte</p> <p>3= schwere</p> <p>4= letale</p>

6 Plausibilitätsregeln

- Wenn $40 > \text{KGERSTUNT} > 200$, dann KGERSTUNT als NA setzen
- Wenn $40 > \text{KGVORGEBURT} > 200$, dann KGERSTUNT als NA setzen
- Wenn $100 > \text{LAENGE} > 220$, dann LAENGE als NA setzen
- Wenn $10 > \text{BMI} > 50$, dann BMI als NA setzen
- Wenn $33 > \text{KOPFUMFANG} > 37$, dann KOPFUMFANG als NA setzen

7 Statistische Methodik

Auflistung statistischer Parameter

Für dichotome oder nominalskalierte Parameter: Anteil fehlender Werte, Anteile der jeweiligen Merkmalsausprägungen, Prozentwerte

Für intervallskalierten Parameter: Anteil, Anteil fehlender Werte, Mittelwert \pm SD, [Min, Max] und 25%, 50%, 75% Quartile.

Für Variablen, die nur für ein Datenjahr verfügbar sind: ausschließlich deskriptive Darstellung für das jeweils verfügbare Jahr.

Deskriptive Statistik					
Dichotome oder nominalskalierte Parameter	N	Anteil fehlender Werte		Anteile der jeweiligen Merkmalsausprägungen und Prozentwerte	
Intervallskalierte Parameter	N	Anteil fehlender Werte	Mittelwert \pm Standardabweichung	Minimum - Maximum	25%, 50%, 75% Quartile

Auflistung der statistischen Analysen

Für dichotomen oder nominalskalierten Parameter: Chi-Quadrat Unabhängigkeitstest

Für intervallskalierten Parameter:

- Test auf Normalverteilung (Kolmogorov-Smirnov-Test)
 - wenn Kolmogorov-Smirnov-Test $p > 0.1$, dann t-Test für unabhängige Stichproben
 - wenn Kolmogorov-Smirnov-Test $p \leq 0.1$, dann Wilcoxon-Mann-Whitney-Test für unabhängige Stichproben

Variable	2019			2020		
	Einlinge (AN-ZMEHR-LINGE=1)	Mehrlinge (ANZMEHR-LINGE>1)	p-Wert	Einlinge (AN-ZMEHR-LINGE=1)	Mehrlinge (ANZMEHR-LINGE>1)	p-Wert
Anzahl der Mütter			-----			-----
Alter						
Geschlecht des Kindes						
BMI						
Gestationsalter in Tagen						
Fehlbildungen	-----	-----	-----			
Notsektio						
letztes Gewicht vor Geburt				-----	-----	-----
Kopfumfang des Kindes						

Für logistische Regressionen:

Abhängige Variable definieren: Frühgeburt=1, wenn $fn_Gestalter < 252$ und Frühgeburt=0 wenn $fn_Gestalter \geq 252$

Modell 1: Abhängige Variable: Frühgeburt; Prädiktor: Alter

Modell 2: Abhängige Variable: Frühgeburt; Prädiktor: BMI

Modell 3: Abhängige Variable: Frühgeburt; Prädiktoren: Alter, BMI, Notsektio (Referenzgruppe= 1)

Benötigter Modell Output (Modell 1-3):

- OR mit 95%-Konfidenzintervallen
- Regressionskoeffizienten, Standardfehler (SEM) und p-Wert
- Anzahl fehlende Beobachtungen

8 Ergebnisse Export

Alle Ergebnistabellen werden als Excel-Tabellen und alle Abbildungen als Metafiles oder pdf-Dateien gespeichert. Bitte lassen Sie uns wissen, wenn Sie ein anderes Format wünschen.